

KIRCHE + SCHULE

2. Halbjahr 2024/25



Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Webseiten der jeweiligen Standorte

www.schulreferat-trier.de
 www.obere-nahe.de/erziehung-bildung/gemeinsames-schulreferat
 www.simmern-trarbach.ekir.de/inhalt/arbeitsfeld-schule

Sie finden uns außerdem auf Instagram unter:
 @gemeinsames_schulreferat



Besuchen Sie auch gerne unseren Newsletter:

<https://www.taskcards.de/#/board/cd892ed4-e39e-40f0-8f57-adddd7decbe0/view>



Impressum

Referat für Bildung, Kommunikation und Medien -
 Gemeinsames Schulreferat, Engelstraße 12,
 54292 Trier
 Telefon 0651 20900-70
 schulreferat.trier@ekir.de, www.ekkt.de
 Stand Dezember 2024

Titelbild: © Ankush Minda / Unsplash

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

sehr gut erinnere ich mich an meinen Deutschunterricht in der „Mittelstufe“ bei Peter Krah. Den Begriff „Medienkompetenz“ gab es damals Mitte der 80er Jahre noch gar nicht. Aber wir haben in der 9. Klasse geübt, Fakten und Falschinformationen voneinander zu unterscheiden. Dafür haben wir Zeitung gelesen und mussten bewusst Nachrichten hören oder sehen. Schon vor Social Media, hieß es „Nachrichten sind zu prüfen“, „Nicht alles, was in der Zeitung steht, ist wahr“.

Medienkompetenz vermitteln heißt das heute. Dazu gehören Medienkritik und -kunde, wie auch Mediennutzung und -gestaltung.

Nun ist der Begriff „Wahrheit“ in diesem Zusammenhang sehr schillernd.

Sie kennen die Geschichte vom Elefanten und den blinden Wissenschaftlern? Eine beliebte Parabel nicht nur im Religionsunterricht. Da will der König wissen, was ein Elefant ist und schickt seine Wissenschaftler aus, das zu erforschen. Einer der Wissenschaftler hält den untersuchten Elefanten für einen Berg, der andere für einen Baumstamm, der dritte meint, es sei ein Feuerwehrschauch u.s.w.

Alles wahr, aber noch nicht die Wahrheit. In der Parabel geraten die Wissenschaftler darüber in Streit. Jeder hält sein Ergebnis für wahr. Bei Peter Krah dagegen lernten wir unsere subjektiven Gewissheiten am anderen zu prüfen, miteinander zu diskutieren und zu argumentieren. Die Meinung des anderen nicht als Angriff, sondern als einen willkommenen Anlass zum Nachdenken zu nutzen.

„Facts und fakenews“ bestimmen immer mehr unseren Alltag und mehr noch den unserer Schüler:innen. Was kann ich glauben? Wem kann ich trauen? Was sind verlässliche Quellen und seriöse Informationen? All das muss eingeübt, gelernt und auch erfahren werden. Das müssen und können wir lernen als Menschen.

„Prüft alles und behaltet das Gute.“ (1. Thessalonicher 5, 21) heißt es in der Jahreslosung 2024. Der Umgang mit Informationen und Meinungen muss immer schon eingeübt werden. Wie gut, dass es Schule gibt, in der diese Kompetenzen angebahnt werden und ein Raum geschaffen wird, sich darin zu üben. Wie auch Fortbildungen ein Ort sind, die eigenen subjektiven Gewissheiten am anderen zu prüfen und miteinander zu lernen.

Das Team des Gemeinsamen Schulreferats wünscht Ihnen einen guten Start und ein gesegnetes neues Jahr 2025,

Pfarrerin Sabine Richter
Schulreferentin

Das Gemeinsame Schulreferat der vier Kirchenkreise An Nahe und Glan, Obere Nahe, Simmern-Trarbach und Trier ist im Referat für Bildung, Kommunikation und Medien des Kirchenkreises Trier angesiedelt und unterhält drei religionspädagogische Fortbildungs- und Beratungsstellen mit Mediotheken.

Schulreferentin Pastorin Britta Lehmkuhl

Tel. 0651 20900-74
schulreferat.trier@ekir.de

Schulreferentin Pfarrerin Sabine Richter

Tel.: 0671 251 - 155
Mobil: 0151-53655252
schulreferat.badkreuznach@ekir.de

Adressen Religionspädagogischer Zentren: Evangelischer Kirchenkreis Trier

Referat für Bildung, Kommunikation und Medien
- Schulreferat -
Engelstraße 12 | 54292 Trier
Telefon 0651 20900 - 70
schulreferat.trier@ekir.de
www.schulreferat-trier.de
Mediothekarin: Irene Jötten

Evangelischer Kirchenkreis an Nahe und Glan

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstraße 6 | 55543 Bad Kreuznach
Telefon 0671 251 - 154
schulreferat.badkreuznach@ekir.de
www.nahe-glan.ekir.de
Mediothekarin: Bianka Weid

Evangelischer Kirchenkreis Simmern-Trarbach

Kümbdcher Hohl 28 | 55469 Simmern
Telefon 06761 6404
mediothek-simtra@ekir.de
www.simmern-trarbach.ekir.de
Mediothekarin: Sigrid Caspar-Kuros

Bezirksbeauftragungen Berufsbildender Schulen:

Pfrin. Doris Tatsch-Schmieden
Telefon 06785 1284
doris.tatsch-schmieden@ekir.de
Kirchenkreis Simmern-Trarbach
Pfrin. Sabine Richter
s. o.
Kirchenkreis An Nahe und Glan, Obere Nahe, Trier

Hinweis:

Kirche+Schule ist das Fort- und Weiterbildungsprogramm des Gemeinsamen Schulreferates der Evangelischen Kirchenkreise **AN NAHE UND GLAN, OBERE NAHE, SIMMERN-TRARBACH** und **TRIER**.

Die Farbgebung dient der Orientierung, in welchen Regionen die jeweilige Veranstaltung stattfindet. Alle Veranstaltungen sind offen für alle Lehrkräfte aus Rheinland-Pfalz und Interessierte.

Darüber hinaus finden Sie auch **ÜBERREGIONALE VERANSTALTUNGEN**, zu denen wir herzlich einladen.

In den Mediotheken halten wir für Sie eine Vielzahl verschiedener Medien zur kostenfreien Nutzung bereit. Neben theologischer und religionspädagogischer Fachliteratur können Sie bei uns unterrichtspraktische Reihen für alle Schulformen einsehen und gerne auch ausleihen. Gerne stehen wir Ihnen nach vorheriger Absprache beratend zur Verfügung.

Zur einfachen Recherche vom Schreibtisch aus nutzen Sie unseren Online-Katalog:

<https://eopac.net/mediotheksrr/>



Ausleihzeiten der drei Mediotheken

Bad Kreuznach: Di., Do., 8.00 -12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr
 Mi., 09.00 - 12.00 Uhr
 Simmern: Di., Mi. 13.15 - 16.45 Uhr
 Trier: Nach telefonischer Absprache

Einfach online ausfüllen

Nutzen Sie bitte ausschließlich den Weg der Online - Anmeldung unter:

<https://evewa.bildung-rp.de/>



Sie erhalten dort Hinweise zum Online-Anmeldevorgang.

Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen Ihre Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn benötigt wird! Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir bei kostenpflichtigen Angeboten bei Fernbleiben unter Umständen eine Ausfallgebühr erheben müssen, falls uns keine rechtzeitige Abmeldung vorliegt (zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung).

Das Gemeinsame Schulreferat ist Mitveranstalter des Erziehungswissenschaftlichen Fort- und Weiterbildungsinstitutes (EFWI) in Rheinland-Pfalz. Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten die Bedingungen des EFWI für Lehrerfortbildungen.

2. SCHULHALBJAHR 2024/2025

„Erinnern lernen – Was wir aus den Spuren der Vergangenheit für das Problem des heutigen Antisemitismus lernen können“

11.02.2025 / 09.30 - 16.30 Uhr / Trier /
EFWI-Nr.: 25ES550001

1.Netzwerktreffen „Schulseelsorge“ Südrhein

11.02.2025 / 14.00 - 16.00 Uhr / online /
EFWI-Nr.: 25ES110009

Erzähl- Café in der Mediothek

18.02.2025 / 16.00 - 19.00 Uhr / Simmern /
EFWI-Nr.: 25ES440001

Erzähl- Café in der Mediothek

20.02.2025 / 16.00 - 19.00 Uhr / Bad Kreuznach /
EFWI-Nr.: 25ES110001

Medio-Café und Tag der Offenen Tür in der Mediothek Trier

21.02.2025 / 15.00 -18.00 Uhr / Trier /
EFWI-Nr.: 25ES550002

Schulgottesdienst 2.0

Neue Formen der Gottesdienstgestaltung

24.02.2025 / 09.00 -16.30 Uhr / Mediothek Bad Kreuznach /
EFWI-Nr.: 25ES110002

Kooperationsspiele in Sekundarstufe

19.03.2025 / 16.00 -18.00 Uhr / Bad Kreuznach /
EFWI-Nr.: 25ES110003

Schulgottesdienst Workshop

20.03.2025 / 09.00 -16.30 Uhr / Schweich /
EFWI Nr.: 25ES550003

Wege, die sich kreuzen.

Ökumenisch Kreuzwege gehen.

01.04.2025 / 15.00 -17.30 Uhr / Rheinböllen /
ILF- Nr.: 25i641101

Erfahrungsorientiertes Lernen (EOL)

Erfahrungsorientiert Inhalte mit Kindern und Jugendlichen lernen

03.04.2025 / 09.30 -16.30 Uhr / Birkenfeld /
EFWI Nr.: 25ES110004

Bauern, Hexen, Demokraten - Studienfahrt

09.04.2025 / Landau Nußdorf /
EFWI-Nr.: 25ES110005

Informationsveranstaltung

Religionspädagogischer Qualifizierungskurs für pädagogische Fachkräfte an Förderschulen

10.04.2025 / 16.30 -18.00 Uhr / Online /
EFWI- Nr.: 25EF122701

Erstellen Biblischer Erzählfiguren

Ein Werkkurs

08.05.2025 / 13.00 -18.00 Uhr / 09.05.2025 /
08.30 - 17.30 Uhr / Bad Kreuznach /
EFWI-Nr.: 25ES110006

Kamishibai selber bauen

16.05.2025 / 15.00 -18.00 Uhr /
17.05.2025 / 09.30 - 14.00 Uhr / Schweich /
EFWI-Nr.: 25ES550005

Innehalten – lebendig sein: Ein Oasentag für Frauen

23.05.2025 / 09.30 - 17.00 Uhr /
EFWI-Nr.: 25ES550004

Medio- Café zum Stöbern

Ideenbörse für das neue Schuljahr

24.06.2025 / 16.00 -19.00 Uhr / Mediothek Bad Kreuznach /
EFWI-Nr.: 25ES110007

Medio- Café zum Stöbern

Ideenbörse für das neue Schuljahr

26.06.2025 / 16.00 -19.00 Uhr / Simmern /
EFWI-Nr.: 25ES110008

Dienstag, 11. Februar 2025

9.30 – 16.30 Uhr

Sitzungsraum der Superintendentur

Engelstr. 12, 54292 Trier

„Erinnern lernen – Was wir aus den Spuren der Vergangenheit für das Problem des heutigen Antisemitismus lernen können“

In den vergangenen Jahren ist ein wichtiges Thema nicht nur des Religionsunterrichts durch verschiedene Krisen, Ereignisse und Entwicklungen in den Hintergrund gerückt: die Auseinandersetzung mit dem Antisemitismus und der Erinnerungsarbeit an den Holocaust, die Shoah.

Durch die Ereignisse des 7. Oktobers 2023 und die daraus folgende aktuelle Entwicklung des Nahost-Konfliktes werden wir nun beinahe täglich verstärkt mit antisemitischen Demonstrationen und Anschlägen in den Medien konfrontiert. Viele Fragen werden aufgeworfen. Dabei wird deutlich, dass immer mehr junge Menschen in unserem Land kaum noch Wissen über die Judenverfolgung in Nazi-deutschland besitzen. Auch in den Grundschulen kommt es vermehrt zu jüdenfeindlichen Äußerungen.

Was tun gegen Antisemitismus? - In unserer ganztägigen Fortbildung möchten wir mit Ihnen die aktuelle Situation auf Grund der historischen Fakten, der Wurzeln und den Ausprägungen des Antisemitismus einordnen.

Gerda Koch, Vorsitzende GEE-Pädagogische Akademie und Kinderlehrhaus e.V., Recklinghausen und Kirsten Neumann, Regionale Fachberaterin Koblenz, werden u.a. kurz die Handreichung „Das geht auch mich an. Eine Fächer- und Jahrgangsübergreifende Materialsammlung der Holocaust Education für Grundschulen, Sek I und Sek II“ vorstellen. Am Nachmittag möchten wir mit Ihnen in Kleingruppen verschiedene neuere Materialien erkunden:

- Für die Grundschule/Orientierungsstufe: Das Kinderbuch „Der Tag, an dem die Blumen ihre Farbe verloren. Das Mädchen Ilse Reifeisen“. - Die wahre Geschichte eines jüdischen Mädchens, das durch einen Kindertransport nach Schweden vor dem Holocaust bewahrt wurde.

- Für die Mittel- und Oberstufe stellen wir Ihnen „Du Jude! – Eine Ausstellung zu alltäglichem Antisemitismus in Deutschland“ vor.

- Für alle: Wie können wir mit antisemitischen Äußerungen von Schülerinnen und Schülern (auch muslimischen) umgehen? - Hierzu berichtet Gerda Koch über Erfahrungen und Ansätze aus der Arbeit von Beratungsstellen.

Leitung:

Britta Lehmkuhl, Schulreferentin Trier

Referentinnen:

Gerda E.H. Koch, Vorsitzende GEE-Pädagogische Akademie und Kinderlehrhaus e.V., Recklinghausen

Kirsten Neumann, Fachberaterin Ev. Religion, Koblenz

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schulformen, Pfarrer:innen, Mitarbeitende in Kindergottesdienst-, Konfirmanden- und Jugendarbeit, Erzieher:innen & alle Interessierten

EFWI-Nr: 25E5550001

Dienstag, 11. Februar 2025
14.00 - 16.00 Uhr
ONLINE

1. Netzwerktreffen „Schulseelsorge“ Südrhein

Dieses erste Netzwerktreffen in RLP dient allen, die an ihren Schulen Schulseelsorge gestalten zum Kennenlernen, wie auch dem informativen und inspirierenden Austausch und der Klärung von Fortbildungs- und Supervisionsbedarfen.

Leitung:

Pfrin. Ute Lohmann, Bezirksbeauftragte Koblenz, Seelsorgerin
Pfrin. Sabine Richter, Schulreferentin und Bezirksbeauftragte, Seelsorgerin & Trauerbegleiterin

Zielgruppe:

Schulseelsorger:innen aller Schulformen & alle an Schulseelsorge Interessierte

EFWI- Nr.: 25ES110009

Dienstag, 18. Februar 2025
16.00 – 19.00 Uhr
Mediothek Simmern
Kümbdcher Hohl 28, 55469 Simmern

Donnerstag, 20. Februar 2025
16.00 – 19.00 Uhr
Mediothek Bad Kreuznach
Kurhausstr. 6 , 55543 Bad Kreuznach

Erzähl-Café in der Mediothek

Meine Ostergeschichte

Im Erzähl-Café kann Gemeinschaft entstehen. Menschen erzählen sich hier zu einem bestimmten Thema Erlebnisse und Erfahrungen aus dem Leben. Im Erzähl-Café im Februar ist das Thema „Meine Ostergeschichte“. Zur Ostergeschichte gehören auch die „Passions“-Erfahrungen. Davon können wir uns erzählen oder zuhören. Unsere Erfahrungen prägen auch unseren Glauben und unser Lernen und Lehren. So ist Zeit zum Erzählen von 16.30- 17.30 Uhr und danach die Möglichkeit sich weiter zu unterhalten oder nach Material zu suchen oder zu stöbern. Zu Passion und Ostern stellen wir entsprechend Materialien für Sie zusammen.

Kommen Sie vorbei. Probieren Sie es aus.

Leitung:

Pfrin. Sabine Richter, Schulreferentin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schulformen, Pfarrer:innen, Mitarbeitende in Kindergottesdienst, Konfirmanden- und Jugendarbeit, Erzieher:innen & alle Interessierten

EFWI-Nr.: 25ES440001

EFWI-Nr.: 25ES110001

Freitag, 21. Februar 2025
15.00 -18.00 Uhr
Mediothek Ev. Schulreferat
Engelstr.12, 54292 Trier

Medio-Café und Tag der Offenen Tür in der Mediothek Trier

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Mediothek mit Medio-Café im Schulreferat in Trier! Es gibt Gelegenheit, die Trierer Mediothek und ihren Bestand zu entdecken, Bücher und Medien zu sichten und auch direkt auszuleihen. Bei einer guten Tasse Kaffee oder Tee und einem leckeren Stück Kuchen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen, miteinander stöbern, lesen, reden und lachen. Schulreferentin Britta Lehmkuhl ist für Rückfragen und Beratung ansprechbar. Neuere Materialien zum Thema Ostern werden vorgestellt.

Die Mediothek des Schulreferates Trier bietet Bücher und Medien für alle Schulformen und Stufen an. Sie finden diese im Referat BKM in der Engelstraße 12, 54292 Trier. Parkmöglichkeiten gibt es nebenan im Parkhaus Porta Nigra.

Leitung:
 Pastorin Britta Lehmkuhl, Schulreferentin

Zielgruppe:
 Lehrkräfte aller Schulformen, Pfarrer:innen, Mitarbeitende in Kindergottesdienst-, Konfirmanden- und Jugendarbeit, Erzieher:innen & alle Interessierten

EFWI-Nr.: 25ES550002

Montag, 24. Februar 2025
09.00 - 16.30 Uhr
Mediothek Bad Kreuznach, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstr. 6, 55543 Bad Kreuznach

Schulgottesdienst 2.0 Neue Formen der Gottesdienstgestaltung

Man hätte eine Stecknadel fallen hören können im Schulgottesdienst der Bethesda- Schule.

Jeremy hatte uns die Weihnachtsgeschichte vorgelesen und als er fertig war, war es mucksmäuschenstill in der Kirche. Mit seinem besonderen Talent, Geschichten vorlesen zu können, hatte er uns alle diese Geschichte neu hören lassen. Es war ein besonderer Augenblick.

Solche Augenblicke sind immer wieder in Schulgottesdiensten zu erleben. Mal war es der Text eines Schülers, mal die Musikgruppe in toller Form, mal ein Bild, es war auch schon mal ein Fehler oder eine Bitte, die einen besonderen Augenblick, eine bemerkenswerte Atmosphäre oder auch lebhaftige Gemeinschaft entstehen und spüren ließen.

Schulgottesdienste sind ein Ort in Schule außerhalb von ihr. Ein außerschulischer Erfahrungsraum in dem sowohl Schüler:innen, wie auch Lehrer:innen sich ausprobieren können. Das braucht immer wieder neue Ideen, frische Impulse und zeitgemäße Sprache.

In dieser ganztägigen Fortbildung haben wir den nötigen Raum und Materialien, wie auch ein Team, das gemeinsam Erfahrungsräume ausprobieren und neue gestalten kann.

Leitung:
 Pfrin. Sabine Richter, Schulreferentin

Zielgruppe:
 Lehrkräfte aller Schulformen und Konfessionen, (Schul-)Pfarrer:innen, Prädikant:innen und Diakon:innen, die Lust haben, Neues zu entwickeln und sich inspirieren zu lassen. Etwas Fertiges zum Mitnehmen gibt es natürlich auch.

EFWI-Nr.: 25ES110002

Anmeldeschluss: 20.02.2024

Mittwoch 19. März 2025

16.00 – 18.00 Uhr

**Mediothek Bad Kreuznach, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kurhausstr. 6, 55543 Bad Kreuznach**

Kooperationsspiele in Sekundarstufe I (Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren)

Kooperationsspiele erproben und Einsatzmöglichkeiten in Schule und Jugendgruppen kennenlernen

Spielen macht Spaß. Umso mehr, je vertrauter man mit den Spielen ist.

Kooperationsspiele wiederum helfen Gruppen durch ein gemeinsames Ziel besser zueinander zu finden oder sich anders kennenzulernen.

Im Workshop, in dem jugendliche Teamer:innen aus der Ev. Jugendarbeit Spiele vorstellen und mit uns spielen, lernen die Teilnehmenden das Spiel selbst kennen und entdecken die Spielmöglichkeiten mit Jugendlichen in ihren Klassenstufen oder Jugendgruppen.

Leitung:

Pfrin. Sabine Richter, Schulreferentin

Referent:innen:

Jugendliche (JuLeica) der Ev. Jugendarbeit An Nahe und Glan

Zielgruppe:

Lehrerinnen und Lehrer (RS+/ IGS/ BBS/Gym)
Mitarbeitende aus der Konfirmandenarbeit

EFWI Nr.: 25ES110003

Donnerstag, 20. März 2025

09.00 - 16.30 Uhr

**Ev. Gemeindezentrum Schweich
Martinstraße 1, 54338 Schweich**

Schulgottesdienst – Workshop

Schulgottesdienste bereichern das Schulleben, indem sie das Unterrichtsgeschehen sowie die Unterrichtsstruktur unterbrechen, entschleunigen und gleichsam mit einer ganz eigenen Qualität füllen. Lehrkräfte und Schülerschaft bilden eine Gemeinschaft von Hörenden, Tuenden und Empfangenden. Lernen und Handeln kommen zu einem Ziel, indem Gott gelobt oder angeklagt, gebeten und angerufen wird. Schulgottesdienste geben der Schulgemeinschaft eine Seele und tun der Seele gleichsam gut. Schulgottesdienste sind aber auch gleichermaßen ein Wagnis, sie sind nicht selbstverständlich. Nicht immer finden Pfarrer:innen Raum und Gelegenheit zur gemeinsamen Vorbereitung, Gestaltung und Planung eines Schulgottesdienstes. Deshalb stellt sich vielen Lehrkräften die Frage: Wie kann ich das angehen? Wo finde ich Hilfe? Wie finde ich ein Thema? Welche Abläufe gibt es? Was muss ich bei der Planung noch beachten?

Welche neueren Formen gibt es? Diesen und weiteren Fragen wollen wir in unserem Workshop nachgehen. In schulformspezifischen Kleingruppen wollen wir dann ganz praktisch an die Planung eines Schulgottesdienstes herangehen.

Bitte bringen Sie gerne auch Ihre katholischen Kolleg:innen mit.

Leitung:

Pastorin Britta Lehmkuhl, Schulreferentin
Uschi Fusenig, Schulseelsorgerin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schulformen,
Erzieher:innen & alle Interessierten

EFWI-Nr.: 25ES550003

Dienstag, 01. April 2025

15.00 – 17.30 Uhr

Pfarrkirche St. Erasmus

Kirchgasse 5, 55494 Rheinböllen

Wege, die sich kreuzen. Ökumenisch Kreuzwege gehen.

Die Tradition der Kreuzwegprozessionen kam im 15. Jh. aus Jerusalem nach Mitteleuropa. Seitdem ist die Tradition, den Weg Jesu ans Kreuz in der Passionszeit anhand der 7-14 Kreuzwegstationen in einer Kirche oder im Freien mitzugehen, eine Frömmigkeitsübung. Sie wird sowohl in der katholischen wie auch anglikanischen Kirche praktiziert. Die Jugendkreuzwege werden schon seit vielen Jahren, vielerorts in ökumenischer Gemeinschaft gegangen. Der Kreuzweg ist zugleich eine Möglichkeit, den Weg Jesu sichtbar zu machen sowie menschliches Leid nachzuvollziehen.

In der christlichen Überlieferung und Glauben sind der Kreuzestod Jesu und die Auferstehung unweigerlich miteinander verbunden und geben Menschen auch im Leid Trost und Zuversicht.

In der Passionszeit wollen wir anhand einer Kreuzwegbetrachtung, die Stationen des Leidenswegs für uns lebendig werden lassen und den Kreuzweg als außerschulischen Lernort kennenlernen, sowie die Verknüpfung mit den Themenfeldern des Lehrplans (auch außerhalb der Passionszeit) herstellen.

Anmeldeschluss: Freitag, 21.03.2024

Leitung: Dieter Fenten, Fachleitung kRU IGS Stromberg

Dozentinnen: Sabine Richter, Schulreferentin und Aline Schieferstein, Gemeindefereferentin, Pastoraler Raum Simmern

Schularten: alle Schulformen

Zielgruppen: Lehrkräfte (aller Schulformen), Katechet:innen, Erzieher:innen, Pädagogische Fachkräfte,

ILF-Nr./EFWI-Nr. 25i641101

Donnerstag 03. April 2025

09.30 -16.30 Uhr

Georg-Wilhelm-Haus

Am Kirchplatz 4, 55765 Birkenfeld

Erfahrungsorientiertes Lernen (EOL) Erfahrungsorientiert Inhalte mit Kindern und Jugendlichen lernen

Dinge, die wir erfahren oder erleben, bleiben nachhaltiger im Gedächtnis und können selbst besser angewandt werden. Die Methode des erfahrungsorientierten Lernens werden wir in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sehr oft an. Dazu gibt es immer wieder neue „Tools“ (Werkzeuge). Diese werden wir in dieser Fortbildung ausprobieren. Zudem geht es darum, wie christliche und biblische Inhalte mit dieser Methode gezielt vermittelt werden können. Wir werden uns sehr praktisch mit den Möglichkeiten auseinandersetzen und vieles selbst ausprobieren. Bequeme Kleidung (und ggfs. Rutschsocken) ist empfohlen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Ev. Jugend im Kirchenkreis Trier statt.

Leitung:

Katinka Allmann, Jugendreferat im Ev. Kirchenkreis Trier
Sabine Richter, Schulreferentin

Zielgruppe:

Lehrkräfte FÖS/ GS/ SEK I/ BBS BVJ, BF, BS/ Schulsozialarbeit, Haupt- u. Ehrenamtliche aus der Kinder- und Jugendarbeit sowie Konfirmandenarbeit und Kindergottesdienst

EFWI-Nr.: 25ES110004

Mittwoch, 09. April 2025
08.30 - 17.00 Uhr
Bauernkriegshaus Nußdorf
Kirchstr. 66
76829 Landau-Nußdorf

Bauern, Hexen, Demokraten **Studienfahrt ins Bauernkriegsmuseum und** **Wanderausstellung „Aufbruch bis zum Ende“**

Von 1524 bis 1526 zogen die Bauern in den Krieg gegen den Adel. Sie forderten mehr Rechte und eine Aufhebung der Leibeigenschaft, so auch in der Pfalz. Das historische Fachwerkhaus in Nußdorf ist ein Gedenkort für den Aufbruch der Bauern am 23. April 1525. Das Museum zeigt in einer Dauerausstellung die Situation der Bauern im ausgehenden Mittelalter, die Züge der aufständischen Bauernhaufen, die sich den Forderungen der Zwölf Artikel von Memmingen angeschlossen hatten, und schließlich die Schlacht von Pfeddersheim im Juni 1525 mit der Niederlage der Bauern.

Hier beginnen wir die Studienfahrt mit einem Besuch mit Führung im Bauernkriegsmuseum.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen aus dem Rucksack schließt sich ein Historischer Ortsrundgang mit einer Zeitreise von den Römern bis in die Napoleonische Zeit an. Hier erhalten Besucher:innen einen Einblick in die deutsch-französische Geschichte des Dorfes, das vor den Toren der berühmten Landauer Vauban-Festung lag und sich in Sichtweite des Hambacher Schlosses befindet.

Die Sonderausstellung „Aufbruch bis zum Ende“ in der Ev. Kirche stellt 22 Persönlichkeiten des Bauernkrieges aus den Regionen der einzelnen Museen vor. Wer waren die Menschen, die damals für ihre Rechte kämpften, eine neue gesellschaftliche und religiöse Ordnung dachten? Wer waren die Mächtigen, die sich in ihren Privilegien bedroht sahen und mit aller Härte gegen die Aufständischen voringen?

Leitung:
Pfrin. Sabine Richter, Schulreferentin

Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Schulformen der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer und Religion

Die Anreise aus Region Bad Kreuznach ist mit dem Kleinbus möglich.

EFWI- Nr. 25ES110005

Anmeldeschluss Mi., 29.03.2025

Donnerstag, 10. April 2025
16.30 – 18.00 Uhr
EFWI - Online

Informationsveranstaltung **Religionspädagogischer Qualifizierungskurs für** **pädagogische Fachkräfte an Förderschulen**

Das EFWI-Fortbildungs- und Unterstützungsprogramm richtet sich an pädagogische Fachkräfte an Förderschulen in Rheinland-Pfalz. Es besteht aus sieben Modulen, die von Herbst 2025 bis Frühjahr 2027 angeboten werden. Die Module finden etwa vierteljährlich statt. Die Teilnehmenden erhalten am Ende ein Zertifikat des EFWI.

Der Kurs beginnt mit einer digitalen Informationsveranstaltung am 10. April 2025. Dieser folgt Modul 1 als zweitägige Veranstaltung in Präsenz. Die nachfolgenden Module starten mit einem theologischen Input. Dazu laden wir jeweils zu einer zweistündigen digitalen Veranstaltung am Nachmittag ein. Dieser Input wird in einer eintägigen präsentischen Veranstaltung vertieft.

Anhand folgender Themen:

- Die Bibel und das Kirchenjahr - Was gibt uns Orientierung im Religionsunterricht?
- Schöpfung und Erntedank
- Weihnachten und Friedenspädagogik
- Ostern/Auferstehung und Wundererzählungen/Heilungserzählungen/Heilserzählungen
- Gottesvorstellungen und Menschenbilder
- Interreligiöses Lernen
- Tod, Trauer und Seelsorge
- Andachten und Gottesdienste in der Förderschule

... lernen Sie verschiedene religionsdidaktische Ansätze ...

- Elementarisierung
- Erzählmethoden
- Symboldidaktik
- Rituale im Religionsunterricht
- Heterogenität im Religionsunterricht

... in Theorie und Praxis kennen. Unter dem Motto erleben, erfahren, handeln erhalten Sie die Möglichkeit, die religionsdidaktischen Ansätze und inhaltlichen Aspekte zu vertiefen. Ganzheitliches Lernen steht im Fokus der Fortbildungsveranstaltung!

Leitung/Dozentinnen:

PfarrerIn Dr. Anja Angela Diesel, Direktorin EFWI
 Maren Löwe, RPI Mainz EKKW/EKHN, Förderschullehrerin
 Pfarrerin Sabine Richter, Schulreferentin
 Sandra Stolz-Kipper, RPZ Kusel EKP, Förderschullehrerin

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte an Förderschulen und Interessierte

EFWI- Nr.: 25EF122701

Donnerstag, 08. Mai 2025

13.00 – 18.00 Uhr und

Freitag, 09. Mai 2025

08.30 - 17.30 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kurhausstr. 6, 55543 Bad Kreuznach

Erstellen Biblischer Erzählfiguren Ein Werkkurs

Biblische Erzählfiguren ermöglichen einen ungewöhnlichen Zugang zu biblischen Geschichten, Märchen und Bildergeschichten. Gestellte Szenen erleichtern dem Betrachtenden die Identifikation mit den Gestalten aus den Geschichten und deren Aussagen. Die Figuren sind ca. 30 cm groß und aufgrund ihres Sisalgestells beweglich. Ihre Standfestigkeit in allen Positionen verdanken sie den Bleifüßen. Sie können vielfältige Körperhaltungen und Gebärden ausdrücken. Die Figuren lassen sich leicht durch Kleidung und Accessoires in eine andere Gestalt umwandeln.

Während des Kurses können die Teilnehmenden ein bis zwei Figuren herstellen. Außerdem werden verschiedene Formen des Umgangs mit den Figuren vorgestellt und erprobt.

Hinweis für Menschen mit Tierhaarallergie: Die Haare der Figuren werden aus Schaffell hergestellt.

Leitung:

Pfrin. Sabine Richter, Schullehrerin

Dozentin:

Pia Jahn, Diplom-Religionspädagogin und Kursleiterin für Biblische Erzählfiguren der ABF e.V. (<https://relikreativ.wordpress.com/fertige-figuren/>)

Zielgruppen:

Lehrerinnen und Lehrer (FÖS/ GS/ OS), Pädagogische Fachkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Pfarrerinnen/Pfarrer

Kosten: Materialkosten ca. 34 €/pro Figur

EFWI Nr.: 25ES110006

Anmeldeschluss: 29.04.2025

Freitag, 16. Mai 2025

15.00 – 18.00 Uhr und

Samstag, 17. Mai 2025

09.30 – 14.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Schweich

Martinstraße 1, 54338 Schweich

Kamishibai selber bauen

Das Bildkarten-Erzähltheater Kamishibai bietet uns ein Medium mit vielfältigen und kreativen Möglichkeiten, spielerisch die Freude an biblischen Geschichten, an Liedern und Klanggeschichten anzuregen. Wenn sich die beiden Flügeltüren langsam öffnen, entstehen eine bezaubernde Stimmung und Bild für Bild tauchen die Kinder wie magisch angezogen in die Welt der Geschichte ein.

Im Workshop wollen wir uns selbst ein Kamishibai aus stabilem Pappkarton bauen und gestalten. Außerdem gibt es Anregungen und Übungsfelder für einen kreativen und sicheren Umgang mit dem Kamishibai.

Bitte mitbringen: Cutter oder Teppichmesser, Lineal, Winkel oder Geodreieck, Stecknadeln. Als Unterlage zum Schneiden: ein altes Stück Pappe, Holz oder idealerweise eine Schneidematte aus Kunststoff.

Es sind keine besonderen künstlerischen Vorkenntnisse erforderlich.

Leitung:

Denise Wageck, Jugendreferentin
Britta Lehmkuhl, Schullehrerin

Zielgruppe:

Lehrkräfte besonders in Grundschule und Förderschule, Mitarbeitenden im KiGoDi, ErzieherInnen, Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit, PfarrerInnen und alle Interessierte

EFWI-Nr.: 25ES550005

Freitag, 23. Mai 2025

09.30 – 17.00 Uhr

Diözesan Exerzitienhaus St. Thomas

Hauptstraße 23, 54655 St. Thomas

Innehalten – lebendig sein: Ein Oasentag für Frauen

Wer kennt das nicht? Im Alltag sind wir fest eingebunden in Schule, Beruf und familiären Pflichten. Die Aufgaben nehmen an Umfang zu und schließlich wächst uns alles über den Kopf. Unsere Gedanken beginnen sich im Kreis zu drehen. Das Abschalten fällt uns schwer. Wir fühlen uns unruhig, geradezu kraftlos und stellen fest, dass unsere eigenen Bedürfnisse zu kurz kommen.

Wie schön wäre es, dann einmal innehalten zu können; vielleicht die Kraft der Natur zu spüren oder beim freien Malen den Farben Raum zu geben. Auch in der Bewegung können wir uns entspannen, wenn wir den Rhythmus der Musik aufnehmen.

In der ruhigen Atmosphäre des ehemaligen Klosters St. Thomas möchten wir an diesem Oasentag ermöglichen, dass wir unsere Lebenskraft und -energie spüren und mit allen Sinnen wahrnehmen können. Dazu gibt es Angebote der Stille, des meditativen Malens, aber auch des Tanzens und des Gesprächs: was bewegt, was trägt uns? Am Ende des Tages gehen wir dann hoffentlich gestärkt mit Freude und Ermutigung in den Alltag zurück!

Bitte mitbringen: eine Isomatte, eventuell eine Decke und Kissen, bequeme Wohfühlkleidung, die auch ein paar Farbkleckse mag.

Leitung:

Britta Lehmkuhl

Uschi Fusenig

Referentin:

Britta Wessel

Zielgruppe:

Lehrerinnen aller Schulformen, Pfarrerinnen, Ehrenamtliche und Hauptamtliche in Gemeinde und Kinder- und Jugendarbeit, Erzieherinnen

EFWI-Nr.: 25ES550004

Dienstag, 24. Juni 2025

16.00 – 19.00 Uhr

Mediothek Bad Kreuznach, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kurhausstr. 6, 55543 Bad Kreuznach

Donnerstag, 26. Juni 2025

16.00 - 19.00 Uhr

Mediothek Simmern

Kümbdcher Hohl 28, 55469 Simmern

Medio-Café zum Stöbern - Ideenbörse für das neue Schulhalbjahr

Manchmal braucht man mal was Neues. Gegen Ende des ausgehenden Schuljahres 24/25 können Sie sich inspirieren lassen, Material ausleihen, sich mit anderen austauschen, beraten lassen, was im neuen Schuljahr 2025/26 eingesetzt werden kann.

In den Mediatheken finden Sie Unterrichtsmaterialien, wie auch Neuauflagen der Schulbücher und Handreichungen; Zeitschriften und Magazine, neue wissenschaftliche Veröffentlichungen, wie auch Bibelbox, Legematerialien, Materialsammlungen zu Christentum, Judentum, Islam, Ev. Kirche/ Reformation, Trauer und Notfall und viele mehr. Zum Café gehört natürlich auch Kaffee, Tee und Kuchen.

Online können Sie sich natürlich auch orientieren:

<https://eopac.net/mediotheksrtr/>

Leitung:

Bianka Weid, Mediothekarin Bad Kreuznach

Sigrid Caspar-Kuros, Mediothekarin Simmern

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schulformen Religion und Ethik, Konfirmandenarbeit, Kindergottesdienst

EFWI- Nr.: Bad Kreuznach: 25ES110007

EFWI- Nr.: Simmern: 25ES110008

Der Gotteskoffer und Psalmen in der Grundschule

10.09.2025, 10.00 – 16.00 Uhr

Schweich

Ausstellung „Ebenbilder“

12.10. bis 07.12.2025

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kurhausstr. 6, 55543 Bad Kreuznach

Holocaust Education II Meet a Jew oder

Führung durch Trier mit der AG Frieden

Datum, Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Advents- und Weihnachtswerkstatt

05.11.2025, 15.30 – 18.30 Uhr

im Ev. Gemeindezentrum,

Martinstraße 1, 54338 Schweich

Einfach online ausfüllen

Nutzen Sie bitte ausschließlich den Weg der Online-Anmeldung unter

<https://evewa.bildung-rp.de/>



Sie erhalten dort Hinweise zum Online-Anmeldevorgang.

Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen Ihre Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Tagungsbeginn benötigt wird!

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir bei kostenpflichtigen Angeboten bei Fernbleiben unter Umständen eine Ausfallgebühr erheben müssen, falls uns keine rechtzeitige Abmeldung vorliegt (zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung).

Das Gemeinsame Schulreferat ist Mitveranstalter des Erziehungswissenschaftlichen Fort- und Weiterbildungsinstitutes (EFWI) in Rheinland-Pfalz. Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten die Bedingungen des EFWI für Lehrerfortbildungen.

